[Weitere Angaben: https://berlin.museum-digital.de/object/100876 vom 03.06.2024]

Objekt:	CIL XV 4787 (rechter Teil), Zinkograph
Museum:	Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de
Sammlung:	Klischees
Inventarnummer:	KL0000746

Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 4787 (rechter Teil). Die Zinkplatte ist mit 3 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf einer der langen Profilseiten ist in Blau "83" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Mit dem Zinkographen wurde eine Aufschrift auf einer Amphore der Form Dressel 21 im Druck wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz; Zink / Zinkographie
Maße:	Länge: 4,0 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 3,2 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin
Druckplatte hergestellt	wann	1899
	wer	Verlag Georg Reimer
	wo	Berlin

Schlagworte

- Drucktechnik
- Hochdruckverfahren (Drucktechnik)
- Stereotyp
- Zinkografie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4787